

In dieser Doppelstunde haben wir etwas wiederholt, was du bisher gelernt hast. Danach haben wir noch kurz mit Paint gearbeitet und dann hast du mit Powerpoint begonnen. Unten findest du wichtige Prinzipien zu Präsentationen, wie man sie mit Powerpoint erstellen kann.

WICHTIGE PRINZIPIEN VON PRÄSENTATIONEN

1. Prinzip

*Tell, what you are going to tell,
Tell,
Tell, what you have told.*

Der obige Satz ist ein sehr wichtiges Prinzip von Präsentationen! Auf Deutsch:

*Sage, was du erzählen wirst,
Erzähle (es),
Sag (am Ende), was du gesagt hast.*

Du solltest immer eine grobe Zusammenfassung von dem Inhalt deiner Präsentation zu Beginn geben und am Ende noch einmal kurz zusammen fassen, was du sagen wolltest. So verstehen deine Zuhörer besser deine Vorträge!

2. Prinzip

Schreibe nicht zu klein!

Oben steht: „Schreibe nicht zu klein!“ und ich denke, du siehst sofort wieso! Nicht zu klein, lieber schön große Buchstaben, so fällt das Lesen leichter.

3. Prinzip

Nicht zu viel Text und nicht ohne Punkt und Komma schreiben...

Auf einer Folie sollten nie zu viele Textbausteine stehen! Das lenkt die Zuhörer bzw. Zuschauer ab und außerdem kann sich niemand so viel Text auf einmal merken. Also fass die Dinge, die dir wichtig sind, kurz zusammen. **Das ist mit Abstand das Schwierigste an einer Präsentation und hier entscheidet sich meistens, ob sie gut oder weniger gut ankommt!**